

Lehrgang Exportkontrolle & Export Compliance



*Ihr Karriere-Booster:
Der Weg zum Export-Profi!*



Teile einzeln buchbar –
Nutzen Sie den Paket-Vorteilspreis
bei Buchung aller drei Teile!

Teil 1

Außenwirtschaftsrecht | EU-Dual Use-Güterverordnung

Teil 2

Militärgüter | Embargos & Sanktionen

Verantwortlicher Beauftragter | Internes Compliance-Programm

Teil 3

US-(Re-)Exportkontrolle inkl. US-Embargos & Sanktionen

20. – 22. April 2027
hybrid – Wien oder online

Forum Vorteilspreis



Ihr Karriere-Booster:
Der Weg zum Export-Profi

Lehrgang Exportkontrolle & Export Compliance

Die Grundlagen der Exportkontrolle & Export Compliance bilden das österreichische Außenwirtschaftsrecht, das EU-Export- und Sanktionsrecht und – bei Gütern mit US-Ursprung bzw. beteiligten US-Personen und US-Unternehmen – das US-Exportrecht.

Der Status der, unter anderem auch auf Güter, Länder und Personen bezogene Einschränkungen umfassenden, rechtlichen Bestimmungen ist für Unternehmen und beteiligte Personen bei jedem Exportgeschäft zu überprüfen, um etwaige Gesetzesverletzungen und damit verbundene Strafen zu vermeiden.

Export-Profi

Für exportierende Unternehmen ist es deshalb unumgänglich, eine Exportkontrollexpertin / einen Exportkontroll-experten im Haus zu haben, die/der die Einhaltung der exportrelevanten Gesetze und Vorschriften gewährleistet und zu deren Sicherstellung ein Internes Compliance Programm (Organisations- und Arbeitsanweisungen) erstellt und überwacht.

Ausführverantwortlicher (verantwortlicher Beauftragter gemäß § 50 AußWG 2011)

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung zur Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten. Dennoch wird ein verantwortlicher Beauftragter in exportierenden Unternehmen zusehends eine Notwendigkeit: Die gemäß Außenwirtschaftsgesetz 2011 vorgeschriebene elektronische Antragstellung, die Erteilung von Allgemein- bzw. Globalgenehmigungen, die Zertifizierung von Unternehmen sowie eventuelle Bedingungen für eine Genehmigung setzen die Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten voraus.

Diese Ausbildung vermittelt Ihnen das nötige Wissen, das für eine qualifizierte Bewältigung der Aufgaben und Pflichten der Exportbeauftragten, Exportleiter:innen oder Ausführverantwortlichen notwendig ist.

Dieser Lehrgang schafft damit die Sicherheit und Kompetenz, die Verantwortung dieser Funktionen souverän übernehmen zu können.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Lehrgang keine Berechtigung zur Ausübung der Funktion eines verantwortlichen Beauftragten oder zur Führung des Titels „verantwortlicher Beauftragter“ bzw. „Ausführverantwortlicher“ erteilt.

Die Genehmigung der Bestellung einer Person zum „verantwortlichen Beauftragten“ und dem damit verbundenen Führen dieses Titels erfolgt ausschließlich durch das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus (BMWET) auf Antrag des Unternehmens, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Grußadresse

Mag. Igor Sekardi, MAIS MBA

Außenwirtschaftsrecht | EU-Dual Use-Güterverordnung

Mag. Martin Eckel, LL.M.

Das österreichische Außenwirtschaftsgesetz Außenwirtschaftsverordnungen

- ◆ Rechtliche Rahmenbedingungen:
 - Internationale Vereinbarungen
 - Europäische Vorschriften
 - Nationale Vorschriften
- ◆ Überblick über die wesentlichen Regelungsbereiche:
 - Militärgüter
 - Dual-Use Güter
 - Sonstige Güter
 - Sensible Güterverwendungen
- ◆ Meldepflichten, Genehmigungspflichten, Verbote
- ◆ Allgemeine Begriffsbestimmungen: Güter, Ausfuhr, Verbringung,
- ◆ Technologietransfer, technische Unterstützung, Vermittlungsgeschäfte
- ◆ Wer ist Ausführer?
- ◆ Antrags- und Genehmigungsverfahren, Genehmigungskriterien
- ◆ Genehmigungen: Allgemein-, Global-, Einzelgenehmigung
- ◆ Rechtsschutzzinstrumente zur Risikohandhabung richtig anwenden: Bestätigung der Güterklassifizierung, Antrag auf Voranfrage, Feststellung der Genehmigungsfreiheit
- ◆ Überwachungs- und Kontrollbestimmungen: Hinweis-, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, Strafbestimmungen

EU-Dual Use-Verordnung und Anhänge

- ◆ Rechtsrahmen, Ziele, Definitionen, multilaterale Vorgaben
- ◆ Welche Güter sind von Dual Use-Bestimmungen betroffen?
- ◆ Güterliste: Aufbau, Begriffsbestimmungen, Klassifizierung, Hilfsmittel, Bestandteilregelungen
- ◆ Welche Tätigkeiten sind tangiert?
- ◆ Genehmigungs-, Hinweis-, Meldepflichten
- ◆ Allgemeingenehmigungen
- ◆ Genehmigungsverfahren
- ◆ Nicht-gelistete Güter („catch all“ Klauseln) – sensible Endverwendungen
- ◆ Möglichkeiten zur Risikominimierung

Wichtig für

- ◆ Mitglieder der Geschäftsleitung, Geschäftsführer:innen, Vorstände
- ◆ Exportabteilungsleiter:innen und Exportkontrollbeauftragte
- ◆ Logistik-Manager:innen
- ◆ Ausfuhrverantwortliche
- ◆ Supply Chain Manager:innen
- ◆ Compliance-Verantwortliche
- ◆ Leiter:innen der Rechtsabteilung

Militärgüter | Embargos und Sanktionen

Mag. Martin Eckel, LL.M.

Militärgüter

- ◆ Was sind Militärgüter?
- ◆ Genehmigungspflichten:
Ausfuhr in Drittstaaten, Innergemeinschaftliche Verbringung, Vermittlung, Technologietransfer, technische Unterstützung
- ◆ Allgemeingenehmigungen, Zertifizierung von Unternehmen
- ◆ Ausnahmen von der Genehmigungspflicht
- ◆ Militärgüterembargos
- ◆ Kriegsmaterial

Embargos und Sanktionen

- ◆ Personensanktionen – Sanktionslisten
- ◆ Unmittelbares und mittelbares Bereitstellungsverbot (Umfang und Ausnahmen)
- ◆ „Terrorismuslisten“
- ◆ Aktuelle EU-Sanktionen:
Sanktionen gegenüber Russland/Ukraine und Belarus
- ◆ China-Exportkontrolle
- ◆ Sonstige länderbezogene Embargos – aktueller Überblick Militärgüterembargos
- ◆ „Anti-Folter-Verordnung“

Risikoanalyse: Check-Liste und Übungsbeispiele

Verantwortlicher Beauftragter | Internes Compliance-Programm

Mag.^a Gabriela Scopp

Verantwortlicher Beauftragter:

- ◆ Notwendigkeit
- ◆ Vorgehensweise zur Bestellung eines VB
- ◆ Voraussetzungen
- ◆ Verlässlichkeit
- ◆ Aufgaben und Pflichten

Internes Compliance-Programm

- ◆ Regelwerk und Kontrollsystem zur Sicherstellung der Einhaltung außenhandelsrechtlicher Bestimmungen
- ◆ Organisationsstruktur, Zuständigkeiten, Ressourcen
- ◆ Personalschulung und -information
- ◆ Screeningablauf und -verfahren in Bezug auf Geschäftsvorgänge
- ◆ Leistungsüberprüfung, Audits
- ◆ Berichterstattung und Korrekturmaßnahmen
- ◆ Führen von Aufzeichnungen und Dokumentation
- ◆ Physische Sicherheit und Informationssicherheit
- ◆ Maßnahmen in allen Unternehmensbereichen zur Sicherstellung der Gesetzeskonformität
- ◆ Code of Conduct
- ◆ Überwachung der Gesetzeskonformität

„ Sehr interessanter Inhalt, sehr kompetente Vortragende, relevant für meine berufliche Tätigkeit.

Mag.^a Maria Wagner
Kapsch Components GmbH & Co KG

„ Die Art des Vortrages:
toll, informativ, praxisbezogen
Johannes Simmel, Berndorf Band GmbH

„ Sehr praxisnahe Gestaltung,
viele Tipps für die tägliche Arbeit.
Ing. Mag. Gerhard Donner, RHI AG

US-(Re-)Exportkontrolle inkl. US-Embargos & Sanktionen

Mag.^a Gabriela Scopp

- ◆ Rechtsgrundlagen
- ◆ Begriffsbestimmungen
- ◆ Anwendbarkeit für österreichische Unternehmen
- ◆ International Traffic in Arms Regulations (ITAR)
- ◆ Export Administration Regulations (EAR)
- ◆ Ausfuhrliste: Commerce Control List (CCL)
- ◆ Destination: Commerce Country Chart (CCC)
- ◆ Re-Export
 - US-Güter, US-Technologie
 - Ausländische (österreichische) Produkte mit US-Anteil (de-minimis-Regel)
 - Direktes Produkt US-amerikanischer Technologie oder Software
- ◆ Exportgenehmigungen, Licence Exceptions
- ◆ Länderbezogene Sanktionen, Embargos
- ◆ Personen-/unternehmensbezogene Sanktionen, Embargos („Black Lists“)
- ◆ Verstöße, Strafbestimmungen

Die Expert:innen



Mag. Martin Eckel, LL.M.

ist CEE Head of Compliance sowie CEE Head of Competition, EU & Trade bei der internationalen Anwaltssozietät Taylor Wessing. Seminar-, Schulungs- und Trainingsleiter sowie Autor zahlreicher Bücher und Compliance-Fachartikel.



Mag.^a Gabriela Scopp

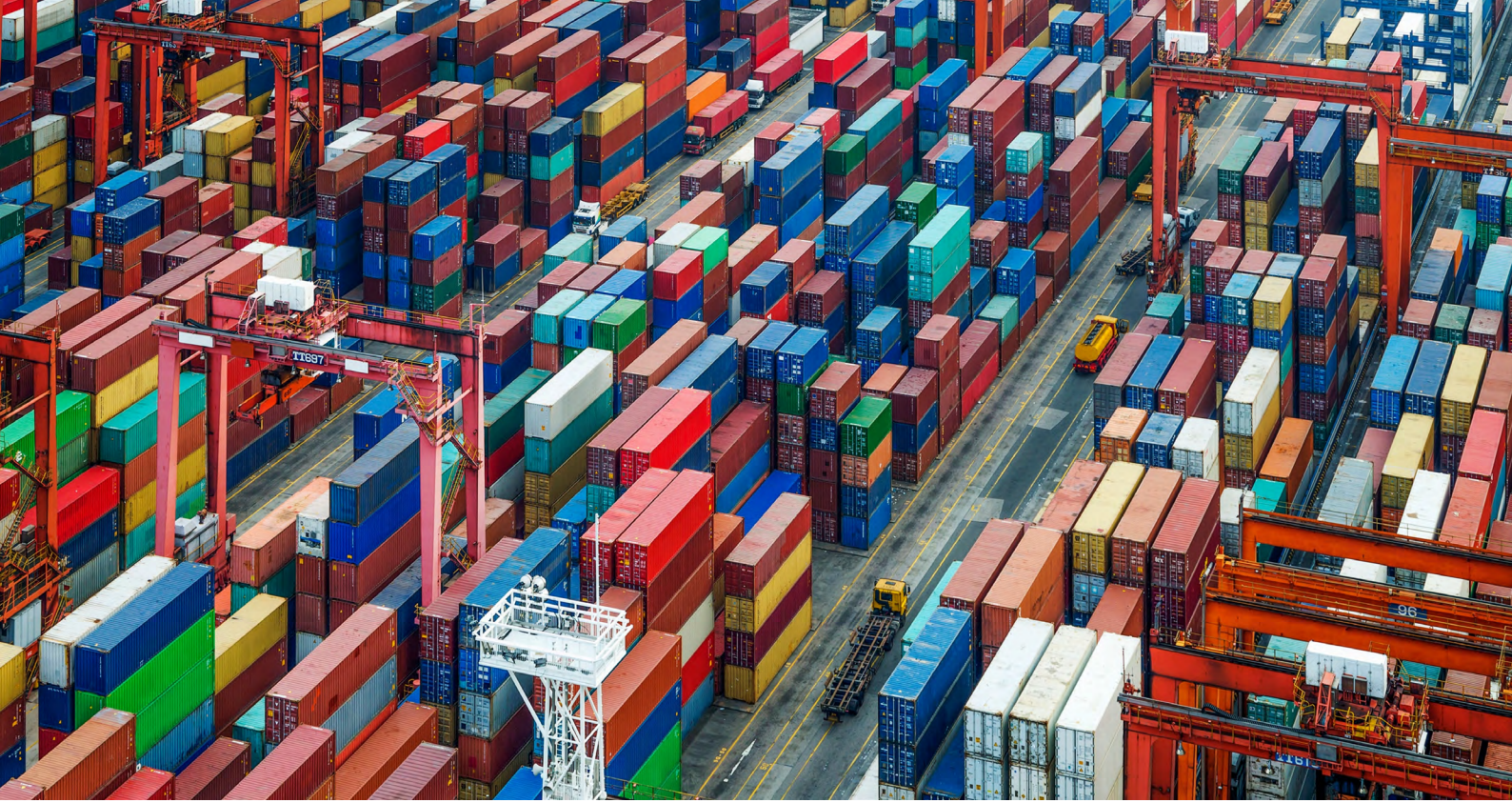
ist seit 1990 im Bereich Import/Export tätig. Sie war 20 Jahre lang als verantwortliche Beauftragte für die Einhaltung der gesetzlichen Ausfuhrbestimmungen in ihrem Unternehmen zuständig und leitete die Abteilungen Einkauf und Logistik. 2016 gründete sie „Safe Exports e.U.“ Consulting, Training und Coaching mit Spezialisierung auf Exportkontrolle und Export Compliance.

Sie ist Präsidentin des Forum Einkauf im ÖPWZ und hält Vorträge und Seminare zu Themen in den Bereichen Einkauf sowie Export, insbesondere österreichisches Außenwirtschaftsrecht, EU- sowie US-Exportrecht.



Mag. Igor Sekardi, MAIS MBA

Bereichsleiter Internationale Beziehungen und Märkte der Industriellenvereinigung.



Termin | Ort

Teil 1 | 20. April 2027

Seminarnummer FM704726 | Wien

Seminarnummer FM704721 | online

Teil 2 | 21. April 2027

Seminarnummer FM704727 | Wien

Seminarnummer FM704722 | online

Teil 3 | 22. April 2027

Seminarnummer FM704728 | Wien

Seminarnummer FM704723 | online

ab 8:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee in Wien bzw.

ab 8:45 Uhr technischer Check online

Seminar 9:00 – 17:00 Uhr

ÖPWZ, 1010 Wien, Rockgasse 6

Gerne nennen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten.

Bitte rufen Sie uns an: +43 1 533 86 36-0

Seminargebühr (exkl. 20 % MwSt.)

Inklusive Arbeitsunterlagen und ÖPWZ-Zertifikat
je Teil

€ 710,- pro Person

€ 650,- für Personen aus allen Unternehmen,
die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind

Gesamter Lehrgang mit € 180,- Preisvorteil

€ 1.950,- pro Person

€ 1.770,- für Personen aus allen Unternehmen,
die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind

Anmeldung

E-Mail | anmeldung@opwz.com

Online | www.opwz.com

oder mit dem Anmeldeformular

Rücktritt

Bis zu vier Wochen vor Lehrgangsbeginn können Sie kostenlos schriftlich stornieren. Danach werden 50 % der Seminargebühr verrechnet, ab dem (ersten) Seminartag ist die volle Seminargebühr zu bezahlen. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person ohne Zusatzkosten möglich, nachdem dies vom ÖPWZ bestätigt wurde.

Bildungsförderung

Das ÖPWZ ist österreichweit anerkannter und nach ISO zertifizierter Bildungsträger. Das Arbeitsmarktservice (AMS) sowie eine Reihe von Institutionen unterstützen die betriebliche und persönliche Qualifizierung. Informieren Sie sich über mögliche Förderungen Ihrer Aus- und Weiterbildung auf www.opwz.com.

Information

zur Organisation: Customer Service
+43 1 533 86 36-0

zum Inhalt: Bibiane Sibera
+43 1 533 86 36-56
bibiane.sibera@opwz.com

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des ÖPWZ (www.opwz.com/agb). Die ÖPWZ-Datenschutzerklärung finden Sie auf www.opwz.com/datenschutz.

Lehrgang Exportkontrolle & Export Compliance

☐ **Wien | gesamter Lehrgang**

☐ **Wien** | 20. April 2027 | FM704726

☐ **Wien** | 21. April 2027 | FM704727

☐ **Wien** | 22. April 2027 | FM704728

☐ **online | gesamter Lehrgang**

☐ **online** | 20. April 2027 | FM704721

☐ **online** | 21. April 2027 | FM704722

☐ **online** | 22. April 2027 | FM704723

1. Teilnehmer:in | Titel | Vor- und Zuname

Funktion

Mobil

E-Mail

2. Teilnehmer:in | Titel | Vor- und Zuname

Funktion

Mobil

E-Mail

Unternehmen

Branche

Mitarbeiter:innenanzahl

Anschrift

E-Mail-Adresse für elektronischen Rechnungsversand

Telefon | Fax

E-Mail

Ansprechpartner:in im Sekretariat

E-Mail

Datum | firmenmäßige Zeichnung

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des ÖPWZ (www.opwz.com/agb).
Die ÖPWZ-Datenschutzerklärung finden Sie auf www.opwz.com/datenschutz.